



BetonWerk International  
Deutschsprachige Ausgabe



1 | 2025

www.cpi-worldwide.com

SONDERDRUCK | BETONWAREN/BETONWERKSTEIN

Ecomix Ltd. aus Bulgarien mit wegweisender Investition für die Zukunft



SONDERDRUCK  
BWI 1/2025

# MIT UNS MACHEN SIE WAS DRAUS.



Für die einen ist es nur ein grauer Haufen. Für unsere Kunden aber ist es Ausgangsmaterial grenzenloser Möglichkeiten – in Architektur, Straßen- und Landschaftsbau.

Ob Unterlagsplatten oder Wetcast-Formen: Wir unterstützen Sie bei der Realisierung Ihrer Design-Ideen.

Möglichkeiten werden Wirklichkeit!



# Ecomix Ltd. aus Bulgarien mit wegweisender Investition für die Zukunft

■ Alexander Simos, Wasa AG, Deutschland

**Ecomix Ltd. ist ein renommiertes, familiengeführtes Unternehmen mit Sitz in Zhitnitsa, Bulgarien, das sich auf die Herstellung von Baustoffen und Bauchemieprodukten spezialisiert hat. Das Unternehmen blickt auf eine mehr als 25-jährige Geschichte in der Herstellung von Transportbeton, Mörtel und Betonprodukten zurück. Seit seiner Gründung im Jahr 1996 hat sich Ecomix Ltd. einen Namen als ein führender Hersteller von Produkten wie Zementmörtel, Fliesenklebern, Renovierungsmaterialien und Abdichtungssystemen in Bulgarien gemacht.**

In Chissarja und Karlowo wird jeweils ein Standort für Transportbeton betrieben. In Zhitnitsa ist die Produktionsstätte für

die Herstellung von Betonwaren zu Hause. Ecomix Ltd. hat sich als einer der bedeutendsten Hersteller von Beton- und Kalkmörtel sowie Betonwaren in Bulgarien etabliert und zu verlässiger Partner in der Zusammenarbeit mit Investoren, Bauunternehmen und Endkunden erwiesen.

Am Standort in Zhitnitsa produziert Ecomix mit einem Betonsteinfertiger des türkischen Herstellers Ermak. Um seine Marktposition weiter auszubauen und die Produktionskapazitäten zu erhöhen, hat man sich 2022 dazu entschieden, eine weitere Fertigungslinie auf der grünen Wiese zu errichten. Bei der Anlagentechnik blieb man dem türkischen Anlagenbauer treu und entschied sich in der Konsequenz für eine weitere Anlage des Herstellers.



*Blick auf das neue Betonsteinwerk in Zhitnitsa*

Als Produktionsunterlage hatte man bei Ecomix bislang auf die klassische Weichholzunterlagen aus Kieferholz vertraut. Die steigenden Marktanforderungen sowie das flexible und stetig wachsende Produktportfolio an Betonprodukten haben zum Nachdenken bewogen. Daher entschied man sich dazu, in diesem Bereich neue Wege zu gehen.

Der Tausch der Weichholzplatten nach nur vier Jahren und die deutlichen Unterschiede bei der Vibrationsübertragung bei neuen Platten im Vergleich zu Platten, welche 2-3 Jahre im Einsatz waren, war für Ecomix nicht mehr zielführend und zufriedenstellend.

Bei klassischen Weichholzplatten ist zu beobachten, dass die Performance und schwingungstechnische Eigenschaft anfangs noch gute Übertragungswerte aufzeigen, die über die Nutzungsdauer in der Regel allerdings stetig abnehmen. Das wirkt sich dann zwangsläufig auf die Verdichtung der Steine und mithin auf deren Qualität aus.

Häufig verschlechtert sich die Qualität der Betonprodukte bei sonst gleichen Maschineneinstellungen und unverändertem Betongemenge aufgrund veränderter Schwingungsübertragung und Verdichtungswirkung bei alternden Unterlagsplatten aus Holz.

Grund hierfür ist schlichtweg der natürliche Rohstoff Holz, der gerade bei Schwankungen im Feuchtehaushalt und bei wechselnden Temperaturen großen Strapazen ausgesetzt ist.

### Glasfaserverstärkte Vollkunststoffplatte Wasa Uniplast Ultra

Deshalb hat man sich bei Ecomix für die glasfaserverstärkte Vollkunststoffplatte von Wasa entschieden. Nicht nur die neue Anlage wird bei Ecomix auf Vollkunststoffplatten produzieren, auch bei der bestehenden Anlage hat man sich dazu entschieden, Vollkunststoffplatten von Wasa gegen die Weichholzplatten zu tauschen.

Die Vorteile der homogenen Vollkunststoffplatte im Hinblick auf eine über die gesamte Lebenszeit gleichbleibende Vibrationsübertragung und die sehr guten Verdichtungsergebnisse haben Ecomix überzeugt.

Der größte Unterschied zu allen Vollholzplattentypen oder beschichteten Holzplatten ist jedoch die Tatsache, dass sich der Kunststoff-Glasfaser-Mix über die gesamte Einsatzzeit der Platten nachweislich nahezu nicht verändert, während Holz- oder auch Holz-Kunststoff-Verbund-Bretter über die Zeit weicher werden können und dadurch die Vibrationsübertragung nachlassen kann – was dann zu längeren Taktzeiten oder aber schlechteren Verdichtungsergebnissen führen würde. Dieses Phänomen ist bei Vollkunststoffplatten nicht zu beobachten. Hier sind die Produktionsparameter nach Wasas Erfahrungen nach zehn und mehr Jahren noch annähernd die gleichen wie am Tag der Auslieferung.



*Blick in die neue Produktionshalle*

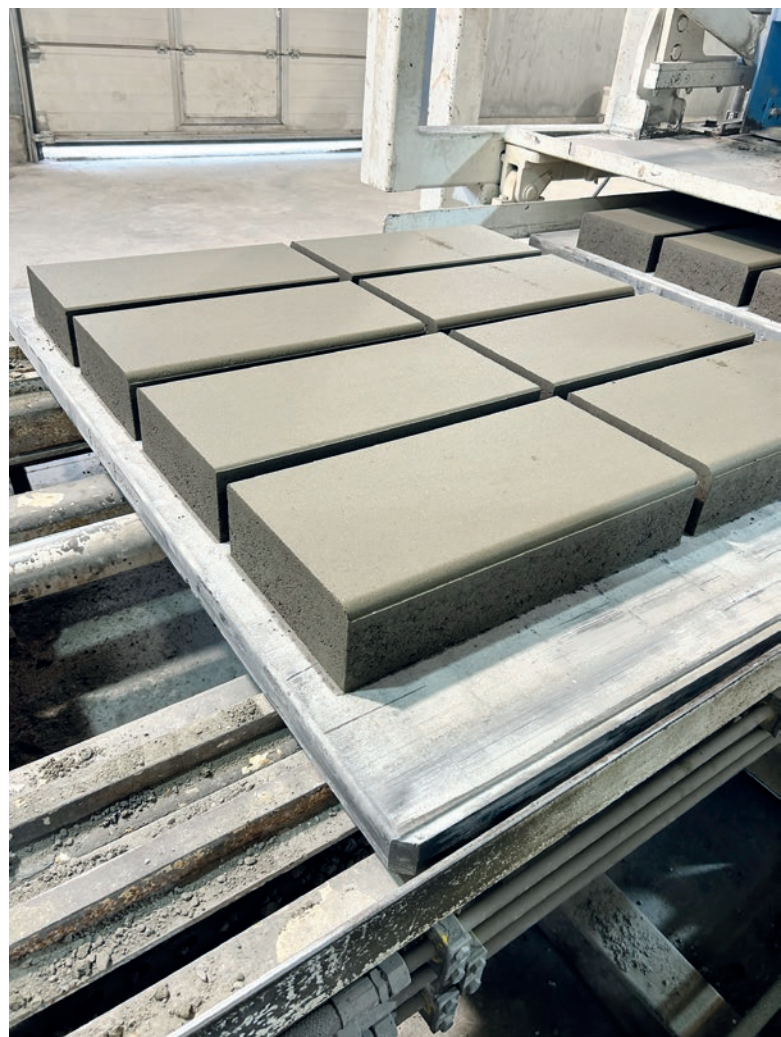
Wasa kann auf über 30 Jahre Markterfahrung bei der Produktion von Vollkunststoffplatten zurückblicken. Von der Erfindung und Markteinführung dieses Plattentyps wurden bis heute weltweit über sechs Millionen Stück ausgeliefert. Die erste Generation der Platte, die Wasa Uniplast, wurde seinerzeit noch mit Stahlprofilen an den Außenseiten verstärkt. Dadurch erlangte die Platte die notwendige Steifigkeit. Durch Einsatz hochmoderner Technik und eine stetige Weiterentwicklung, ist man seit 2007 in der Lage, auf den Einsatz von Stahlprofilen an der Platte zu verzichten.

Stattdessen wird seither die Wasa Uniplast Ultra mit Glasfasern verstärkt, die der homogenen Vollkunststoffmischung beigefügt werden.

Die gleichmäßige Vibrationsübertragung sorgt selbst unter sehr harten Produktionsbedingungen für eine sehr gute Verdichtung. Auch wirkt sich die Platte aus Vollmaterial sehr positiv auf die Taktzeiten aus. Auch auf den Einsatz eines Ziehblechs kann verzichtet werden, weil die Oberseiten der



Bestehende Anlage produziert bereits mit Platten von Wasa.



Glasfaserverstärkte Vollkunststoffplatten Wasa Uniplast Ultra im Einsatz bei Ecomix

Platten eben und ohne Fugen sind. Das führt ebenfalls zu Zeiteinsparungen pro Takt. Damit ist die Wasa Uniplast Ultra eine der leistungstärksten Unterlagsplatten auf dem Markt. Neben dem bulgarischen Betonwarenhersteller Ecomix, überzeugt die Wasa Uniplast Ultra zahlreiche Kunden in aller Welt. Die Oberflächen der Platten sind durch die Beimengung der Glasfasern sehr schlagzäh und erreichen hohe Shore-Härten, welche die Oberfläche der Platte sehr resistent machen. Die Wasa Uniplast Ultra bietet somit sehr gute Voraussetzungen für eine zuverlässige und langfristige Lösung im Bereich der Unterlagsplatte.

Neben den deutlich besseren Verdichtungsergebnissen, konnte Ecomix auch die Taktzeit reduzieren. Dies macht sich mittel- und langfristig betrachtet nicht nur positiv ökonomisch, sondern auch ökologisch bemerkbar, was für die zukünftige Ausrichtung des Unternehmens von sehr großer Bedeutung ist.

Beide Unternehmen sind sehr glücklich über die vertrauensvolle Zusammenarbeit und sehen zuversichtlich in einen stetig wachsenden Markt in Bulgarien. ■

#### WEITERE INFORMATIONEN

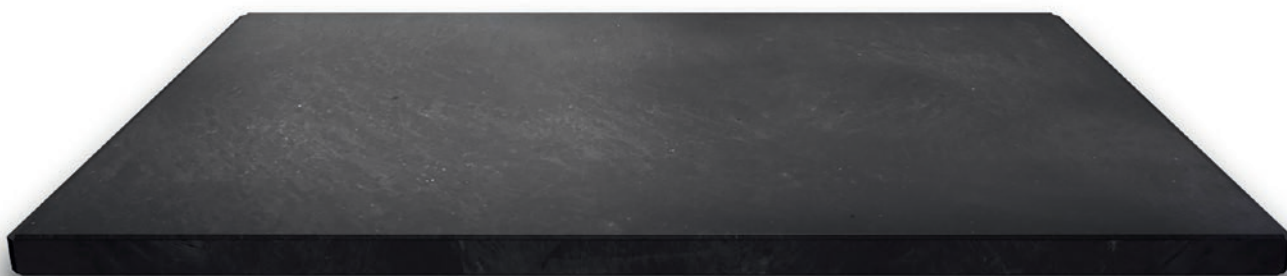


Ecomix Ltd  
st.11-th 1  
4172 Zhitnitsa, Bulgarien  
[office@ecomix.bg](mailto:office@ecomix.bg)  
[www.ecomix.bg](http://www.ecomix.bg)



WASA AG  
Europaplatz 4  
64293 Darmstadt  
T +49 6151 780 8500  
[info@wasa-technologies.com](mailto:info@wasa-technologies.com)  
[www.wasa.technologies.com](http://www.wasa.technologies.com)

# DAS NON PLUS ULTRA



Mehr als sechs Millionen Exemplare unserer WASA UNIPLAST® ULTRA sind in Betonwerken überall auf der Welt im Einsatz. Viele davon seit Jahrzehnten. Und das unermüdlich.

Mit ihrer Entwicklung Anfang der 1990er Jahre waren wir unserer Zeit weit voraus. Heute, über 30 Jahre später, sind wir es noch immer – weil sich unsere Entschlossenheit über die Jahrzehnte nicht geändert hat: Wir möchten Starkes noch stärker, Effizientes noch effizienter und damit Gutes noch besser machen.

Diese Tugend ist bei WASA zur Tradition geworden. Damit das Beste immer das Beste bleibt.



**Competence Leadership.**